

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 21:00 Uhr

Sitzung-Nr: 05/gr/021/2007
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT
über die am 05.12.2007
im Gemeindehaus, Sulzbachweg 6, 76857 Eußerthal
stattgefundene 21. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Eußerthal

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 30.11.2007 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 30.11.2007 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Denny, Reinhard	
-----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Schüler, Peter	
----------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Jacky, Walter	
---------------	--

Ratsmitglieder

Appelzöller, Andrea	
---------------------	--

Engel, Herbert	
----------------	--

Meyer, Leopold	
----------------	--

Mohra, Anja	
-------------	--

Müller, Ralf	
--------------	--

Schüler, Heinz	
----------------	--

Stengel, Wolfgang	
-------------------	--

Stiehl, Iris	
--------------	--

Weber, Gabriele	
-----------------	--

Ferner sind anwesend

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum	Herr Neumann, bis 20:11 Uhr nach TOP 2
--	--

Kreisverwaltung Südliche Weinstraße	Herr Dümmler, bis 20:11 Uhr nach TOP 2
-------------------------------------	--

Schriftführer

Matz, Andreas	
---------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Sigmund, Jörg	entschuldigt
---------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Informationen durch die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße zu Landschaftsoffenhaltung und Nutzungsaustausch
- 3 Festsetzung der Realsteuerhebesätze, Feldwegebeitrag und Hundesteuer für 2008
Vorlage: 05/027/V/085/2007
- 4 Information über die überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Eußerthal
- 5 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FWG zur Schließung der Geschäftsstelle der Sparkasse Südliche Weinstraße
- 6 Information über Sachstand wiederkehrende Ausbaubeiträge
- 7 Information Kindergarten: Erweiterung auf Ganztagesbetreuung
- 8 Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Hier wurden von den Anwesenden keine Anfragen an den Rat gerichtet.

2 Informationen durch die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße zu Landschaftsoffenhaltung und Nutzungstausch

Der Vorsitzende übergibt zunächst dem anwesenden Vertreter der unteren Landespflegebehörde, Herrn Dümmler das Wort. Dieser erläutert die Wichtigkeit von Offenhaltungsmaßnahmen für ein Gebiet wie Eußerthal und den Stellenwert, den hierbei die Wanderschäfer haben. Anschließend wird das Wort an den Vertreter des DLR, Herrn Neumann übergeben. Dieser stellt ein Konzept zum freiwilligen Nutzungstausch, das im wesentlichen aus der Verpachtung brach liegender Flächen an die Gemeinde besteht, welche diese Flächen wiederum z.B. an einen Wanderschäfer unterverpachtet, damit dieser die Beweidung durch seine Schafe durchführen lassen kann.

Entscheidend hierbei ist, dass weder für die Gemeinde Eußerthal noch für die jeweiligen Grundstückseigentümer Kosten entstehen. Organisatorisch würde das DLR Personal zu Verfügung stellen, welches die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern durchführen wird.

Notwendiger erster Schritt für die Durchführung dieses Verfahrens wäre die Erstellung eines landespflegerischen Konzeptes für Eußerthal. Anschließend müssten Prioritätsabschnitte festgelegt werden.

3 Festsetzung der Realsteuerhebesätze, Feldwegebeitrag und Hundesteuer für 2008 Vorlage: 05/027/V/085/2007

Die Hebesätze für die Realsteuern der Ortsgemeinde Eußerthal sind derzeit wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A -	280 v. H.
Grundsteuer B -	320 v. H.
Gewerbsteuer -	352 v. H.

Im Landesfinanzausgleichsgesetz (L FAG) sind die **Nivellierungssätze** der Realsteuern zur Berechnung der Steuerkraftmesszahl zur Zeit wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A -	269 v. H.
Grundsteuer B -	317 v. H.
Gewerbsteuer -	352 v. H.

Bei dem Nivellierungssatz für die Gewerbesteuer ist der im maßgebenden Zeitraum geltende Vervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage abzuziehen.

Bedeutung für die Ortsgemeinden erlangen die Nivellierungssätze im Zusammenhang mit der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage.

Für die Bewilligung verschiedener **Zweckzuweisungen** des Landes (z. B. Zuweisungen aus dem Investitionsstock) ist u. a. Fördervoraussetzung, dass die antragstellende Gemeinde Ihre Einnahmequellen ausschöpft. Die Einnahmequellen gelten als angemessen ausgeschöpft, wenn folgende Steuerhebesätze nicht unterschritten werden:

Grundsteuer A -	255 v. H.
Grundsteuer B -	290 v. H.
Gewerbesteuer -	330 v. H.

Das Finanzierungsinstrument „Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock“ (früher zum Ausgleich unabweisbarer Fehlbeträge im Verwaltungshaushalt) ist weggefallen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Realsteuerhebesätze 2008 wie folgt festzusetzen:

Grundsteuer A -	280 v. H.
Grundsteuer B -	320 v.H.
Gewerbesteuer -	352 v.H.

Des weiteren wird einstimmig beschlossen, den Feldwegebeitrag entsprechend der vorgestellten Kalkulation auf 16,00 €/ha festzusetzen.

Letztlich beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Hundesteuer für den 1. Hund auf 30,00 € für den 2. Hund auf 50,00 € und für jeden weiteren Hund auf 60,00 € festzusetzen.

4 Information über die überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Eußerthal

Der Vorsitzende trägt das Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Eußerthal kurz vor. Abschließend wird festgestellt, dass es keinen Anlass zu Beanstandungen gab.

5 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FWG zur Schließung der Geschäftsstelle der Sparkasse Südliche Weinstraße

Die Sparkasse SÜW hat ihre Außenstelle in Eußerthal geschlossen.

Aus diesem Anlass hat die FWG – Fraktion beantragt, dass der Ortsbürgermeister mit den Banken, welche in Eußerthal noch keine Filiale hatten, sprechen soll, ob diese bereit wären, zumindest an 2 Stunden in der Woche eine „Beratungsstunde“ im Gemeindehaus abzuhalten.

Seitens des Rates wird bezweifelt, ob dieser Versuch erfolgsversprechend ist.

Es wird einstimmig beschlossen, den Ortsbürgermeister mit der Durchführung der Gespräche zu beauftragen.

6 Information über Sachstand wiederkehrende Ausbaubeiträge

Der Ortsbürgermeister stellt den Sachstand kurz vor. Anschließend wird man sich darüber einig, dass vor einer evtl. Entscheidung über die Einführung der wiederkehrenden Ausbaubeiträge weitere Informationen gebraucht werden. Daher soll in der nächsten Sitzung erneut über dieses Thema beraten werden. Zu dieser Sitzung soll dann auch ein zuständiger Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung eingeladen werden, der Detailfragen beantworten kann.

7 Information Kindergarten: Erweiterung auf Ganztagesbetreuung

Der Vorsitzende führt aus, dass der dem Kindergarten gewährte Zuschuss i. H. v. 1000,00 € nur zum Teil abgerufen wurde. Es werden aber für die Einrichtung des Ganztagskindergartens weitere Kosten anfallen.

Da Eltern auf ihrem Recht, die Kinder auch nachmittags im Kindergarten betreuen zu lassen, bestehen, und ein Bedarf an Ganztagsbetreuungsplätzen besteht, ist die Einrichtung dieser Plätze notwendig. Auf die Ortsgemeinde kommen Investitionskosten zu. Es müssen z.B. neben Schlafmöglichkeiten auch die Küche zur Essensausgabe und zum Abwasch umgebaut werden.

8 Verschiedenes

Hier wurden folgende Punkte angesprochen:

- 8.1 Sachstand Prädikatswanderweg
- 8.2 Altennachmittag am 16.12.2007
- 8.3 Aufruf des SWR zur Bewerbung als „Hammerdorf“
- 8.4 Nutzung des ADAC Parkplatzes
- 8.5 Sachstandsanfrage zur Ortsbegehung
- 8.6 Sachstand zur Bestellung der Feldgeschworenen

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer